VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

REC'D 2 0 MAR 2006

WIPO

POT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts B03/0719PC	WEITERES VORG	EHEN	siehe Formblatt PCT/IPEA/416			
Internationales Aktenzeichen Internationales An 30.12.2004		edatum <i>(TagMonat/Jahr)</i>	Prioritätsdatum (TagMonatVahr) 30.12.2003			
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK						
C07C5/333, C07C11/167						
Anmelder						
BASF AKTIENGESELLSCHAFT et al.						
 Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 						
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesa	2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.					
_	3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen					
<u>`</u>						
☐ Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).						
☐ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.						
b. (nur an das Internationale Büro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).						
4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:						
☐ Feld Nr. I Grundlage des	☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids					
☐ Feld Nr. II Priorität						
	III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit					
☐ Feld Nr. IV Mangelnde Ein	☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung					
und der gewerb	Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung					
i e	☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen					
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					
☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Ben	nerkungen zur internatio	nalen Anmeldung				
Datum der Einrelchung des Antrags		Datum der Fertigstellung	dieses Berichts			
28.10.2005		17.03.2006				
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde		Bevollmächtigter Bediensteter				
Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d		Kleidernigg, O	Stephen Company of Stephen Compa			
Fax: +49 89 2399 - 4465		Tel. +49 89 2399-2143	Allice outopante.			

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/014834

-				
_	Feld Nr. I	I Grundlage des Berichts		
1.	Hinsichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.			
	bei de	folgende Sprache, en Zweck eingereicht worden ist:		
	□ Ve	nternationale Recherche (nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) eröffentlichung der internationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) eternationale vorläufige Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)	y .	
2.	Hinsichtlicl Anmeldear "ursprüngli	icht auf <i>(Ersatzblätter, die dem</i> ten im Rahmen dieses Berichts als		
Beschreibung, Seiten				
	1-18	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	Ansprüche	e, Nr.	- F	
	1-3	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	□ einem Sequenzpr	n Sequenzprotokoll und/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - sie protokoll	he Zusatzfeld betreffend das	
3.	☐ Bes	rund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen: eschreibung: Seite	٠.	
		nsprüche: Ñr.	1 "	
		eichnungen: Blatt/Abb. equenzprotokoll <i>(genaue Angaben)</i> :	•	
	☐ etw	waige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaber</i>	n):	
4.	aufgelistete Auffassung (Regel 70.2	**	gegebenen Gründen nach	
	☐ Ans ☐ Zei	eschreibung: Seite nsprüche: Nr. eichnungen: Blatt/Abb. equenzprotokoll <i>(genaue Angaben)</i> :	•	
	□ etw	waige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben</i>	p):	
	* Wenn "ersetzt	Punkt 4 zutrifft, können einige oder alle dieser . t" versehen werden.	Blätter mit der Bemerkung	

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/014834

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 1-3

Nein: Ansprüche

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Ja: Ansprüche 1-3

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Ja: Ansprüche: 1-3

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen

 Bestimmte veröffentlichte Unterlagen (Regel 70.10) und / oder

2. Nicht-schriftliche Offenbarungen (Regel 70.9)

siehe Beiblatt

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/014834

Zu Punkt V.

Es wird auf das folgende Dokument verwiesen:

D1: GB 628 686 A (UNIVERSAL OIL PRODUCTS COMPANY) 2. September 1949 (1949-09-02)

Die vorliegende Anmeldung betrifft ein Verfahren zur Herstellung von Butadien aus n-Butan umfassend Schritte (A)-(F) (vgl. Anspruch 1). D1 stellt den nächstliegenden Stand der Technik dar und offenbart ebenfalls ein Verfahren zur Herstellung von Butadien und unterscheidet sich vom Gegenstand des Anspruchs 1 dadurch, daß der Produktstrom aus der ersten Dehydrierzone in zwei Fraktionen aufgetrennt wird und nur die n-Buten Fraktion der zweiten Dehydrierstufe zugeführt wird (vgl. Ansprüche 1-7, Seite 2, rechte Spalte, Zeilen 102 ff.). Im Gegensatz dazu wird im Anspruch 1 der Produktstrom aus der ersten Dehydrierzone ohne Fraktionierung der zweiten Dehydrierstufe zugeführt.

Als technisches Problem wird die Bereitstellung eines weiteren Verfahren zur Herstellung von Butadien angesehen. Die Lösung ist in Anspruch 1 dargelegt und betrifft die Tatsache, daß der Produktstrom aus der ersten Dehydrierzone ohne Fraktionierung der zweiten Dehydrierstufe zugeführt wird. Es ist für den Fachmann ausgehend vom nächstliegenden Stand der Technik von D1 nicht ableitbar den Produktstrom aus der ersten Dehydrierzone ohne Fraktionierung der zweiten Dehydrierstufe zuzuführen.

Zu Punkt VI.

WO-A-2004/007408